

Stunden Rennen Kartbahn Fimmelsberg

Nachdem wir uns auf dem Parkplatz Restaurant Sternen in Gutenswil trafen, fuhren wir gemeinsam nach Fimmelsberg wo für uns die Kartbahn um 20.00 Uhr reserviert war. Angekommen, wurde zuerst das Restaurant gestürmt, wo der Eine oder Andere sich etwas Mut angetrunken hatte. Eigentlich wusste niemand so genau wie sich das ganze abspielen würde. Man wusste lediglich das es ein Zweier -Team gab Es wurde lautstark über die Piste, die Karts und auch ein wenig aber eher leise über die Serviertochter diskutiert (nicht so vorteilhaft angezogen). Nun kam die nächste Frage wer fährt mit wem? Dass sich nicht der Schnellste mit dem Schnellsten zusammen tun konnte, ging Claudia Herzog los und machte ein Los-System, so dass die Teilnehmer willkürlich zum Team zusammen gelost wurden.

Die Paarungen hiessen:

Kart 1	Richi Truninger	-	Roman Berger
Kart 2	Marcel Bleiker	-	Fritz Meyer
Kart 3	Hans Bruderer	-	Andy Keller
Kart 4	Chrigi Meier	-	Stefan Strub
Kart 5	Walter Ziltener	-	Chris Berger
Kart 6	Bö	-	Hausi Berger
Kart 7	Pascal Vetter	-	Hans-Ruedi Vollenweider
Kart 8	Ernst Zwicker	-	Daniel Sauter
Kart 9	Hansi Bächtold	-	Remo Herzog
Kart 10	Martin Wunderli	-	Wendi Albin

Doch dann plötzlich wurde es ernst, der Pistenchef holt uns zu einer orientierenden Fahrerbesprechung. Er erklärte uns die Regeln, wie fair gekämpft wird sowie die Bedeutung der Lichtenanlagen.

Punkt 8 Uhr ging's los. Die erste Gruppe machte sich bereit fürs erste Training. 5 Minuten konnte sich jeder den Pistenverlauf, die Eigenschaften des Karts und die Konkurrenten einprägen, das selbe galt für die zweite Gruppe ausser dass bei ihnen die schnellste Rundenzeit den Startplatz ausmachte (Zeittraining).Anschliessend die Startaufstellung und das Rennen ging los. In der ersten Runde gab es noch ein paar Rangeleien bis sich alle eingereiht hatten.

Man konnte fast meinen für die einen wäre dies ein WM Lauf oder etwas ähnliches aus diesem Status, denn nach dem ersten Fahrerwechsel mussten wir zwei Streithähne auseinander halten, sonst wären die Fäuste geflogen wie bei einem Boxmatch. Nichts desto Trotz nahm das Rennen seinen Lauf, und nach 50 Minuten Rennzeit wurde das Sieger Duo Marcel Bleiker und Fritz Meyer abgewinkt. Ich glaube alle waren ein wenig müde aber froh, dass sie ohne grössere Blessuren das Rennen überstanden hatten, aber am meisten froh war vermutlich der Pistenchef, dass er seine Gefährte noch heil hatte, er wusste ja schliesslich auch, dass wir eine Motor Sport Gruppe und keine Golfspieler oder ein Eile mit Weile Verein waren.

Nun ging's geschlossen die Treppen hinauf in das Kartrestaurant wo jeder sein Bier oder Mineral geniessen konnte. Nach ca. einer Stunde machten sich die ersten auf den Heimweg und allmählich leerte sich das Restaurant.

Ich hoffe es hat allen mächtig Spass gemacht so dass es nächstes Jahr wieder heisst, auf zum 2. MSG Kartrennen:

Rangliste:

- 1. Rang Marcel Bleiker und Fritz Meyer**
- 2. Rang Hansi Bächtold und Remo Herzog**
- 3. Rang Ernst Zwicker und Daniel Sauter**